



Prof. Dr. Johanna Wanka
Bundesministerin

HAUSANSCHRIFT Kapelle-Ufer 1, 10117 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30 18 57-5000

ZENTRALE +49 (0)30 18 57-0

FAX +49 (0)30 18 57-5500

E-MAIL Johanna.Wanka@bmbf.bund.de

HOMEPAGE www.bmbf.de

DATUM Berlin, im Juli 2017

Liebe Förderinnen und Förderer des Deutschlandstipendiums,

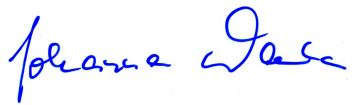
herausragende Leistungen von engagierten Studierenden anzuerkennen und gemeinsam zur Förderung der Fachkräfte von morgen beizutragen – das ist der Grundgedanke des 2011 von der Bundesregierung eingeführten Deutschlandstipendiums.

In den vergangenen Jahren wurden durch Ihr Engagement zahlreiche junge Talente gefördert. Es ist beeindruckend, wie viele Förderer – vom Start-up bis zum DAX-Konzern, vom Verein bis zur Privatperson – Verantwortung für begabte und engagierte Studierende übernehmen. Was mich besonders freut: Nur sechs Jahre nach dem Start des Stipendienprogramms melden sich immer mehr ehemalige Deutschlandstipendiaten, die nun selbst junge Studierende mit einem Stipendium fördern. Das ist wirklich bemerkenswert. Nach vergleichsweise kurzer Zeit sehen wir eine Stipendienkultur in Deutschland, die von Bund, Hochschulen und privaten Förderern gemeinsam getragen wird – mit einem Mehrwert für alle Beteiligten. So helfen die wertvollen Kontakte zu den Förderern beispielsweise auch den Hochschulen bei ihrer Profilbildung. Für Ihr Mitwirken an diesem erfolgreichen Konzept danke ich Ihnen herzlich!

Allein im Jahr 2016 wurden bundesweit 25.528 Studierende mit einem Deutschlandstipendium gefördert. Die Hochschulen konnten fünf Prozent mehr Studierende unterstützen als noch 2015, und auch die eingeworbenen Fördermittel sind stetig gestiegen. 2016 waren es 26,2 Millionen Euro. Insgesamt habe private Förderer in den sechs Jahren seit Programmstart 113 Millionen Euro für Deutschlandstipendien zur Verfügung gestellt.

Das Deutschlandstipendium ermöglicht Bildungschancen. Dazu brauchen wir Persönlichkeiten wie Sie, die die jungen Leute finanziell und ideell unterstützen. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten überzeugen nicht nur durch gute Leistungen im Studium; drei Viertel von ihnen engagieren sich auch ehrenamtlich. Dank Ihrer Unterstützung können sie dafür ausgezeichnet werden. Für Ihren Beitrag sage ich Ihnen herzlichen Dank! Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie auch in Zukunft aktiv an der Erfolgsgeschichte des Deutschlandstipendiums mitwirken.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Jolanda Jase'.